



## Marktgemeinde Oberwaltersdorf

Bezirk Baden, NÖ.

2522 Oberwaltersdorf Badener Straße 24

Tel. 02253/ 61000 Fax: 02253/ 61000 150

E-mail: [gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at](mailto:gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at)

[www.oberwaltersdorf.at](http://www.oberwaltersdorf.at)

### **VERHANDLUNGSSCHRIFT ÜBER DIE öffentliche Sitzung des Gemeinderates**

am Donnerstag, dem 22.10.2015

im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Beginn: 19:00

Ende: 21:00

#### **Anwesend sind:**

##### Vorsitzende/r

Bgm. Markus Gogollok

##### Mitglieder

GR Beate Bauer-Breitsching  
GGR Martin Eipeldauer BA MA  
GR Alexander Geiger  
GGR Berndt Gössinger  
GR Josef Graf  
GR Markus Hütter  
GGR Günter Hütter MBA  
GGR Ing. Gerhard Izso  
GR Lisa Kauscheder  
GR Andreas Klein  
GR Bianca Melchior  
GR Cordula Müller  
GR Kerstin Panzenböck  
GR Peter Platzer  
GR Michael Tod  
GR DI HTL Christian Trubacek  
GR Gabriele Wilflinger  
GR Andrea Wodtawa

##### Schriftführer

AL Franz Hacker

##### Entschuldigt abwesend:

Vizebgm Natascha Matousek  
GR Hadice Halici

GR Bettina Hütter  
GR Günther Stoiber

**Der Bürgermeister begrüßte die erschienenen Gemeinderatsmitglieder sowie die 9 erschienenen Zuhörer sowie Fr. DI Panek als Koordinatorin von e5-Niederösterreich und ersuchte um Ihr Impulsreferat zum Thema e5.**

Der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest und teilte dem Gemeinderat mit, dass folgende Änderungen in der Tagesordnung vorgenommen werden:

Der Punkt 7 – Personalangelegenheiten wird von der Tagesordnung abgesetzt, zusätzlich soll ein weiterer Punkt auf die Tagesordnung:

**Antrag:** Bgm. Markus Gogollok beantragt gemäß § 46/3 der NÖ Gemeindeordnung 1973 die Tagesordnung um folgenden Punkt zu erweitern:

### **Als Punkt 7                   Energiesparvertrag Schule**

#### **Begründung:**

Die Fa. Cofely wurde beauftragt eine Feinanalyse zur Energieoptimierung der Schule durchzuführen.

Die empfohlenen Maßnahmen sind: Installation selbst adaptiven Regelung  
Einbindung Heizung u. Heizungssteuerung  
Installation Fühler und Zubehör  
Teilaustausch Thermostatventile  
Teilaustausch Beleuchtung auf LED

***Da die Arbeiten bereits in den Weihnachtsferien durchgeführt werden sollen, müsste der vorliegende Vertrag beschlossen werden um die erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung bringen zu können.***

### **Als Punkt 8 - Nichtöffentlicher Teil      OKOG – Sachverhaltsdarstellung**

Dringlichkeitsantrag gemäß § 46(3) NÖ GemO

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung des Protokolls vom 24. 9. 2015
2. Berichte
3. Bericht Hochwasserschutz  
Vorlage: AV/351/2014
4. Bericht des Prüfungsausschusses vom 13.10.2015  
Vorlage: BH/443/2015
5. Subventionen an Vereine 2015  
Vorlage: FI/435/2015
6. Beitritt der Gemeinde zu e5 und Klima u. Energiemodellregion  
Vorlage: MA/440/2015
7. Energiesparvertrag Schule  
Vorlage: MA/444/2015

### **Nicht öffentlicher Teil**

8. OKOG - Sachverhaltsdarstellung

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Genehmigung des Protokolls vom 24. 9. 2015**

##### **Sachverhalt:**

Dem Gemeinderat liegt das Protokoll der GR-Sitzung vom 24. 9. 2015 vor, welches jedem GR-Mitglied zugegangen ist. Es liegt eine schriftliche Einwendung vor. Bei TOP 8 – Benennung einer Straße fehlt im Sachverhalt die Variante 2.

##### **Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt daher, das Protokoll vom 24. 9. 2015 in der abgeänderten Form zu genehmigen.

**Beschluss:** Einstimmige Annahme

**Wortmeldung:** keine

**Abstimmung:** 19 Dafürstimmen

## zu 2    **Berichte**

- ❖ **Adventmarkt - Bummelzug**
- ❖ **Windkraftanlage EVN/Wienenergie – voraussichtlich März 2016 Baubeginn, 2017 Inbetriebnahme**
- ❖ **Konstituierung „Kleinregion Ebreichsdorf“ – Oberwaltersdorf vertreten durch**  
1. Obm. Stv. Bgm. Gogollok, 2. Rechnungsprüferin Vbgm. Matousek
- ❖ **Pfarre Oberwaltersdorf – geplanter Seelsorgegroßraum Traiskirchen**

## zu 3    **Bericht Hochwasserschutz** **Vorlage: AV/351/2014**

### **Sachverhalt:**

Der Vorsitzende gibt dem Gemeinderat einen aktuellen Lagebericht.  
Obm. Bgm. Ehrenberger hat uns informiert, dass das Planungsbüro Werner Consult bereits mit den Umplanungsarbeiten beauftragt wurde.  
Ein Termin für die Fertigstellung der Planungsarbeiten konnte nicht mitgeteilt werden.

**Wortmeldung:** keine  
**Abstimmung:** keine

## zu 4    **Bericht des Prüfungsausschusses vom 13.10.2015** **Vorlage: BH/443/2015**

### **Sachverhalt:**

Die Vorsitzende Frau GR Andrea Wodtawa berichtet über die am 13.10.2015 stattgefundene Sitzung des Prüfungsausschusses.  
Dabei wurde die Hauptkassa, Kassenbelege sowie Belegordner begutachtet und Fragen sofort beantwortet.  
Als Hauptthemen wurde der Pachtvertrag unseres Pächters am Badeteich, die Gesamteinnahmen Badekarten 2015 und der Kaufvertrag der Liegenschaft Badenerstraße 22 begutachtet und für in Ordnung befunden.

Zusammenfassend war daher keine schriftliche Stellungnahme des Bürgermeisters und Kassenverwalters erforderlich.

Der Bericht wird von allen Mitgliedern zur Kenntnis genommen.

**zu 5 Subventionen an Vereine 2015**  
**Vorlage: FI/435/2015**

**Sachverhalt:**

Der Vorsitzende berichtet über die Ansuchen der Vereine für die jährliche Subventionsvergabe. Laut beiliegender Aufstellung haben insgesamt 12 Vereine den Fragebogen ausgefüllt bzw. fristgerecht per 31.08.2015 eingereicht sowie weitere 8 Vereine innerhalb der Nachfrist.

Laut beiliegender Aufstellung kommt ein Betrag von EUR 14.828,00 zur Auszahlung. Es wird wie im Vorjahr wieder versucht, die Subventionen mit Forderungen der Vereine an die Gemeinde gegen zu verrechnen. Dies hat bislang sehr gut funktioniert.

<b>Vorschlag für die Subventionsvergabe 2015</b>						
<b>Vereinsname</b>	<b>Datum des</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>Vorschlag 2015</b>			
			<b>Mitglieder</b>	<b>Aktivitäten</b>	<b>Super</b>	<b>Gesamt</b>
Musikverein	20.Aug	297	292,00	436,00	581,00	1.309,00
Sportfischer	02.Okt	32	72,00	218,00	0,00	290,00
Kinderfreunde	12.Aug	50	218,00	436,00	0,00	654,00
ARBÖ	18.Jun	1384	292,00	218,00	0,00	510,00
Herrngilde	17.Jul	75	218,00	436,00	581,00	1.235,00
Kriegsopfer	27.Aug	22	72,00	218,00	0,00	290,00
Pensionisten	17.Jul	240	292,00	436,00	292,00	1.020,00
Siedlerverein	10.Aug	213	292,00	218,00	0,00	510,00
Tennisverein	28.Sept	32	72,00	218,00	0,00	290,00
Kleintierzüchter	29.Mai	37	72,00	0,00	0,00	72,00
ASK Oberwaltersdorf	05.Okt	303	292,00	436,00	581,00	1.309,00
Pfarrgemeinde	05.Okt	2276	0,00	436,00	72,00	508,00
Kulturverein	27.Aug	96	218,00	218,00	72,00	508,00
Rotes Kreuz	18.Jun	36	72,00	436,00	72,00	580,00
VESO	09.Okt	167	292,00	218,00	0,00	510,00
Oktini	18.Jun	140	292,00	436,00	72,00	800,00
Berg & Naturwacht	05.Okt	13	72,00	436,00	72,00	580,00
Verein Volksheim	11.Mai	51	218,00	436,00		654,00
Bildung & Soziales	Kein Ansuchen					
Elternverein Schule	23.Sept	350	292,00	0,00	0,00	292,00
<b>Zwischensumme:</b>			<b>3.640,00</b>	<b>5.886,00</b>	<b>2.395,00</b>	<b>11.921,00</b>
<b>Subvention außerhalb des Modells</b>						
<b>Essen auf Räder</b>	21.09.2015					<b>2.907,00</b>

**Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt, an 20 Vereinen eine Subvention in der Höhe von EUR 14.828,00 auszubezahlen.

**GGR Izso verlässt aufgrund seiner Befangenheit vor Abstimmung den Sitzungssaal.**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme  
**Wortmeldung:** GR Müller  
**Abstimmung:** 18 Dafürstimmen

**zu 6 Beitritt der Gemeinde zu e5 und Klima u. Energiemodellregion**  
**Vorlage: MA/440/2015**

**Sachverhalt:**

Frau DI Monika Panek präsentierte dem Umweltausschuss das Projekt e5.  
Das e5-Programm ist ein Programm zur Qualifizierung und Auszeichnung von Gemeinden, die durch den effizienten Umgang mit Energie und der verstärkten Nutzung von erneuerbaren Energieträgern einen Beitrag zu einer zukunftsverträglichen Entwicklung unserer Gesellschaft leisten wollen. Der Gemeinderat schließt eine Basisvereinbarung über die Teilnahme am e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden ab.

Ein e5 Team muss gebildet werden, es soll aus folgenden Personen bestehen.

Als e5 – Teammitglieder werden nominiert: xxx

Teamleiter: Mag. Peter Trink

politische Energiereferentin (politische Kontaktperson jeder Fraktion, Bürgermeister): xxx

e5 – Energiebeauftragte: Gabriele Wilflinger

weitere Teammitglieder sowie weitere Vertreter der Verwaltung: werden noch festgelegt

Die Teilnahme am e5-Programm ist an die Entrichtung eines jährlichen Pauschalbetrags (gestaffelt nach EW) gebunden. Die Marktgemeinde hat einen Jahresbetrag von EUR 5.100 € (wertgesichert VPI 2010) zu bezahlen.

Wenn das Land eine Förderung von der EU erhält, entfällt der Jahresbeitrag muss aber zweckgebunden für Veranstaltungen und Kommunikation mit der Bevölkerung und der Betriebe verwendet werden.

Ein e5 Berater der Energie und Umweltagentur steht zur Prozessbegleitung und Beratung zur Verfügung.

Er unterstützt:

bei der Durchführung des Ist-Zustands-Analyse (Checklisten),

bei der Erstellung eines Energiepolitischen Aktivitätenprogramms für die Gemeinde,

bei der Durchführung des jährlichen internen Standortbestimmung ( „Internes Audit“),

bei der jährlichen Aktualisierung des Maßnahmenkatalogs der Gemeinde,

bei der periodischen Aktualisierung und Weiterentwicklung des Aktivitätenprogramms,

bei der Verfügbarkeit als telefonische Anlaufstelle („Hotline“) für Fragen der Programmabwicklung und direkte Prozessbegleitung vor Ort.

Die e5 Mitglieder werden zu Tagungen und Seminaren eingeladen und sollten diese auch besuchen z.B. e5 Koordinations- und Erfahrungsaustauschtreffen, Weiterbildungsangebote der NÖ Energie- und Umweltagentur

Langfristiges Ziel ist es energieautark zu werden, Nachhaltig zu planen und zu beschaffen.

**Klima und Modellregion:**

Im Verein Kleinregion Ebreichsdorf wurde mit den Gemeinden besprochen, dass es sinnvoll wäre zur Klima u. Energiemodellregion zu gehen.

Dann kann eine Förderung vom Land von € 200.000,-- eingereicht werden, bei Eigenmitteln von € 70.000 (für alle Gemeinden).

Oberwaltersdorf müsste von Frühjahr 2016 bis Frühjahr 2019 jährlich € 2.884,-- ins Budget nehmen.

Man kann mit dieser Förderung aber keine konkreten Maßnahmen bezahlen, sondern hauptsächlich Marketingaktivitäten setzen.

**Antrag:**

Bgm. Gogollok beantragt daher, dass die Marktgemeinde die vorliegende e5 Basisvereinbarung mit der Energie- und Umweltagentur NÖ beschließt.

**Beschluss:** Mehrheitlich angenommen

**Wortmeldung:** GR Trubacek, GR Eipeldauer, GR Müller, GR Klein, GR Wilflinger, Bgm. Gogollok

**Abstimmung:** 16 Dafürstimmen, 3 Stimmenthaltungen (GR Melchior, GR Klein, GR Trubacek)

**zu 7   Energiesparvertrag Schule**  
**Vorlage: MA/444/2015****Sachverhalt:**

Die Fa. Cofely wurde beauftragt eine Feinanalyse zur Energieoptimierung der Schule durchzuführen.

Die empfohlenen Maßnahmen sind: Installation selbstadaptive Regelung  
Einbindung Heizung u. Heizungssteuerung  
Installation Fühler und Zubehör  
Teilaustausch Thermostatventile  
Teilaustausch Beleuchtung auf LED

Die Fa Cofely bietet ein Contracting für die Umbauarbeiten und das Energiemanagement an. Durch die Umbauarbeiten garantiert die Fa. Cofely eine Mindesteinsparung pro Jahr von € 12.213,--.

Diese Einsparung wird an die Fa Cofely bezahlt. Für das Energiemanagement wird jährlich € 2.096,-- verrechnet. Statische Amortisation sind 7.78 Jahre.

Die Arbeiten zur Energieoptimierung in der Schule kann in den Weihnachtsferien durchgeführt werden.

Fa Cofely kümmert sich um die Anlagentechnik, Regeltechnik und die Inbetriebnahme. Das Personal wird eingeschult.

Durch eine Fernüberwachung sieht sie, ob alles in Ordnung ist.

Die Umbauarbeiten werden für die gesamte Schule gemacht, die Abrechnung für das Contracting erfolgt aber prozentuell. (laut Vertrag)

Für das Projekt wird eine Förderung vom Schul – und Kindergartenfond beantragt.

Aufbereitung durch Fa. Cofely, die Förderung bekommt der Contactor.

Der Schulausschuss der allgemeinen Sonderschule und der Schulausschuss der Neuen Mittelschule haben sich einstimmig für das Contracting entschieden.

**Antrag:**

Der Vorsitzende BGM Markus Gogollok beantragt den vorliegenden Contracting Energiesparvertrag zur Energieoptimierung der Schule mit der Fa. Cofely zu beschließen.

**Beschluss:** Mehrheitlich angenommen

**Wortmeldung:** GR Trubacek, GGR Gössinger, GGR Izso, GR Müller, Bgm. Gogollok

**Abstimmung:** 18 Dafürstimmen, 1 Stimmenthaltung – GGR Izso

**Finanzierung:**

Die Finanzierung der Umbauarbeiten zur Energieoptimierung erfolgt durch die Fa Cofely.

Für das Energiemanagement fallen jährlich Kosten von € 2.096,-- an, welche auch prozentuell abgerechnet werden.